

Hallo Leidensgenossen ☺,

So dies ist mein dritter FUE-Bericht und wie auch schon bei den ersten Beiden handelt es sich hier um meine eigene Meinung und soll keine Werbung oder ähnliches sein. Vielmehr möchte ich meine Erfahrungen kundtun und vielleicht den einen oder anderen Unentschlossenen, die Entscheidung erleichtern, sich einer FUE in der Türkei zu unterziehen, wenn sie den wollen.

**Ausgangssituation:**

Ich, mittlerweile 28 Jahre alt mit immer noch wenig Geld, leide wie viele von Euch an Haarausfall. Viele Mittel wie Reagine oder Propecia haben den Haarausfall bei mir zwar verlangsamt, aber nicht gestoppt. Also habe ich mich vor drei Jahren für eine Haartransplantation (FUE) entschieden.

Informiert hatte ich mich damals bei Alopezie.de über OP-Methoden und Ärzte. Durch eine bereits erfolgreiche und bezahlbare Augen-OP (Lasik) in Istanbul, habe ich mich zu jener Zeit auch bei der FUE für eine Auslands-OP in der Türkei entschieden.



Nach schriftlicher bzw. telefonischer Bestätigung durch die Klinik, wurde der Hin-und Rückflug (230,-€) gebucht. Auch wenn es Euch unseriös vorkommen mag, verlangte der Doktor eine Vorauszahlung von 500,-€. Die Zahlung dient als Terminbestätigung meinerseits. Der Betrag wird später einfach verrechnet, also keine Sorge!

### **Rückblick...**

Bei der ersten FUE wurden mir ca. 1500 Grafts entnommen. Wobei in die Front links und rechts je 350 Grafts verpflanzt wurden. Der hintere Bereich hat 800 Grafts erhalten.



Bild 1: Frontansicht



Bild2: Hinterer Bereich (800 Grafts)



Bild 3: Resultat nach der 1.OP

Bei der zweiten OP wurden für den vorderen und mittleren Bereich 1500 Grafts entnommen und ungesetzt. Für den hinteren Bereich 800 Grafts. Also die Summe für die zweite OP lag bei ca. 2300 Grafts. Bei dieser Anzahl der Grafts wurden die FUE in zwei OPs aufgeteilt. Bei der ersten OP wurde der vordere und mittlere Bereich operiert und bei der zweiten OP der hintere Bereich.



Bild 4: Frontansicht nach der OP mit 1500 Grafts



Bild 5: Seitenansicht



Bild 6: Resultat nach der 2. OP (Rückansicht)

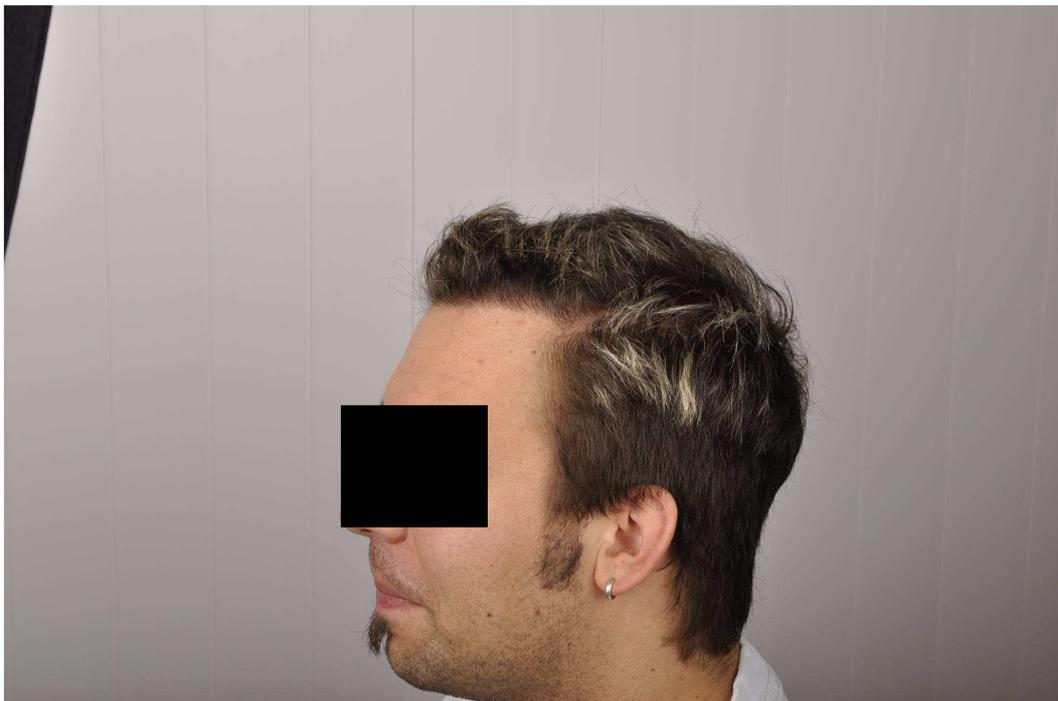


Bild 7: Resultat nach der 2. OP (Seitenansicht links)



Bild 8: Resultat nach der 2. OP (von Vorne)



Bild 9: Resultat nach der 2. OP (Seitenansicht rechts)

Mit den ersten beiden FUEs und der jetzt Dritten, ich nehme es vorweg, in der mir 900 Grafts verpflanzt wurden, wurden mir in Summe 4700 Grafts entnommen und umgesetzt. Mit dem Resultat nach der 2.OP war ich schon sehr zufrieden, aber wie in Bild 6 zu sehen ist, hat der hintere Bereich meines Kopfes noch nicht die Haardichte. Also habe ich mich für eine dritte FUE entschieden.

### **Neuerungen:**

Da ich mit meinen ersten beiden FUEs sehr zufrieden war, bin ich natürlich auch wegen der dritten OP zu meinem FUE-Vertrauensarzt Dr. Koray nach Istanbul gereist.

Seit meinem letzten Besuch hat sich viel verändert, die Klinik und das Team sind größer geworden und nun können bei Bedarf auch zwei Patienten pro Tag operiert werden. Es gibt mittlerweile eine eigene Etage für die Patienten mit 3 Schlafräumen (Doppelzimmer) sowie ein Gemeinschaftsraum (wo natürlich FUE-Erfahrungen ausgetauscht werden ☺). Und da man nach einer FUE nicht gerne auf die Straße geht, besitzen die Zimmer einen LCD-Fernseher und einen DVD-Player. Der Gemeinschaftsraum ist mit einem großen LCD-Fernseher, eine Playstation 3 und einen Laptop ausgestattet. Natürlich gibt es auch WLAN, falls die Arbeit nicht auf sich warten lässt ☺.

Die Klinik ist, wie auch schon in den anderen beiden Berichten von mir erwähnt, in einem absolut sauberen Zustand. Also müsst Ihr Euch keine Gedanken machen!

### **Aktuelle OP (3.FUE):**

So nun aber zur eigentlichen dritten FUE. Diesmal gab es nur „Feintuning“, soll heißen, mit der Front und dem mittleren Bereich bin ich zufrieden. Es sollten nur Haare in den hinteren Bereich eingepflanzt werden. In der Ferndiagnose sollten eigentlich 1200 Grafts verpflanzt werden, aber vor Ort haben wir uns auf 900 Grafts verständigt, was auch ein zufriedenstellendes Ergebnis zur Folge haben wird. Hintergrund ist, dass mein Spenderbereich logischer Weise zu Neige geht. Aber das Gute ist, ich habe noch einige Grafts (800) als Reserve falls sich der Zustand wiedererwartend verschlechtern sollte. Es sind zwar nicht mehr viele, aber immer noch besser als keine Reserve mehr zu haben.



Bild 10: Ausgangsposition vor der 3.FUE-OP



Bild 11: OP-Plan für die dritte FUE, sowie der Spenderbereich mit schon entnommenen Grafts (900 Stück)

**Aktuelle Fotos:**

Folgen noch...!!! Aber erst in einem weiteren Bericht!!! ☺

**Fazit:**

Auch bei der Dritten FUE-OP habe ich es nicht bereut nach Istanbul zu fliegen. Für mich war es eine bezahlbare FUE in einer sauberen kleinen Praxis mit einem sehr kompetenten Doktor bzw. Team. Ich finde die Resultate der ersten beiden FUE sind wirklich sehr gut und für die dritte bin ich guter Hoffnung, dass ich auch wieder sehr zufrieden sein werde!!! Ich habe mich dort menschlich sehr wohl gefühlt auch wenn einige Gespräche über die nette und immer gut gelaunte Dolmetscherin geführt wurden ☺ .

Anstrengend war die Anreise und Abreise, aber das war mir von vorne rein klar. Falls Ihr Euch auch mal für eine Haartransplantation in Istanbul entscheidet, könnte es sein, dass Ihr das eine oder andere Mal das Bodenblech des Autos durchtreten wollt (ist normal).

Außerdem ist ein halbrundes Nackenkissen von Vorteil, glaubt mir, Ihr werdet aus Vorsicht zu Euren „neuen“ Haaren kaum schlafen können ☺ ...

Sollte sich mein Haarausfall weiter verschlechtern, was ich nicht hoffe, werde ich auch eine 4. OP bei meinem FUE-Vertrauensarzt Dr. Koray in Istanbul machen, die Resultate sprechen für sich und es gibt keine Experimente oder Alternativen für mich!!!